

509255-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Softwarepaket und Informationssysteme – Bereitstellung einer cloudbasierten Phishing-Simulation

OJ S 165/2024 26/08/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Cybersicherheitsagentur Baden-Württemberg

E-Mail: rv2@cybersicherheit.bwl.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bereitstellung einer cloudbasierten Phishing-Simulation

Beschreibung: Die Cybersicherheitsagentur Baden-Württemberg (CSBW) plant daher, den Mitarbeitern der bezugsberechtigten Einrichtungen, Behörden und Landesbetriebe ein effektives Sensibilisierungs- und Schulungsprogramm auf dem Gebiet der Informationssicherheit anzubieten. Hiermit soll die Wahrnehmung der Mitarbeitenden für Sicherheitsrisiken geschärft und die notwendigen Kenntnisse und Kompetenzen für ein sicherheitsbewusstes Verhalten vermittelt werden. Das Ziel dieser Ausschreibung ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung für den Bezug von Lizenzen für die Nutzung einer Phishing-Simulation über eine cloudbasierte Software (Software as a Service – SaaS) auf Grundlage eines EVB-IT Cloudvertrages. Ziel der Ausschreibung ist: - der Abschluss einer Rahmenvereinbarung für den Bezug von Lizenzen für eine Phishing-Simulation - die Bereitstellung einer cloudbasierten ELearning-Plattform für Phishing Simulation - Customizing und Technischer Support der Anwendung

Kennung des Verfahrens: 5cef78ea-503c-442d-97a3-ccadf35be593

Interne Kennung: CSBW-162-1/71_2

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Dieses Verfahren wird neu aufgelegt

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. **Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Zusätzlich zu den nationalen Ausschlussgründen gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB.

5. Los

5.1. **Los: LOT-0000**

Titel: Bereitstellung einer cloudbasierten Phishing-Simulation

Beschreibung: Die Cybersicherheitsagentur Baden-Württemberg (CSBW) plant daher, den Mitarbeitern der bezugsberechtigten Einrichtungen, Behörden und Landesbetriebe ein effektives Sensibilisierungs- und Schulungsprogramm auf dem Gebiet der Informationssicherheit anzubieten. Hiermit soll die Wahrnehmung der Mitarbeitenden für Sicherheitsrisiken geschärft und die notwendigen Kenntnisse und Kompetenzen für ein sicherheitsbewusstes Verhalten vermittelt werden. Das Ziel dieser Ausschreibung ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung für den Bezug von Lizenzen für die Nutzung einer Phishing-Simulation über eine cloudbasierte Software (Software as a Service – SaaS) auf Grundlage eines EVB-IT Cloudvertrages. Nachfolgend dargestellte Leistungen werden wesentlicher Inhalt des ausgeschriebenen Vertrags: - der Abschluss einer Rahmenvereinbarung für den Bezug von Lizenzen für eine Phishing-Simulation - die Bereitstellung einer cloudbasierten E-Learning-Plattform für Phishing Simulation - Customizing und Technischer Support der Anwendung.

Interne Kennung: CSBW-162-1/71_2

5.1.1. **Zweck**

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

5.1.2. **Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

5.1.3. **Geschätzte Dauer**

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. **Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. **Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Nachweis des Eintrags im Berufs- oder Handelsregister

(Handelsregisterauszug, nicht älter als 1 Jahr).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A2.1 - Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung muss ein Nachweis vorgelegt werden, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist (Handelsregisterauszug, nicht älter als 1 Jahr).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: A3.1 - Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A3.1 - Nachweis einer

Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung mit folgenden Deckungssummen: - Für Sach- und

Vermögensschäden min. 5.000.000 € je Schadensereignis - Für Personenschäden min.

5.000.000 € je Schadensereignis oder - Einreichung einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall ggf. bestehende Unterdeckungen an die oben aufgeführten Deckungssummen angepasst werden.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: A3.2 - Vorlage eines Bonitätsnachweises

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A3.2 - Vorlage eines Bonitätsnachweises über eine

Eigenauskunft einer Wirtschaftsauskunftei (z.B. Creditreform, Bürgel) oder gleichwertiger

Nachweis einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus dem Land, in dem der Bewerber

angemeldet ist (nicht älter als 1 Jahr). Mindestanforderung: Bonitätsindex mindestens „mittlere

Bonität“ Hinweis: Eine Bankauskunft, Bescheinigung in Steuersachen oder vergleichbare

Dokumente sind keine gleichwertigen Bonitätsnachweise und werden nicht anerkannt.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: A4.1 - Nachweis, dass der Bieter als Partner vom Hersteller für den Vertrieb der angebotenen Anwendung autorisiert ist oder, falls der Bieter selbst der Produktowner ist, eine entsprechende Eigenerklärung.

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A4.1 - Nachweis, dass der Bieter als Partner vom Hersteller für den Vertrieb der an-gebotenen Anwendung autorisiert ist oder, falls der Bieter selbst der Produktowner ist, eine entsprechende Eigenerklärung.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: A 4.2 - Nachweis von zwei vergleichbaren Referenzprojekten für die Bereitstellung einer Phishing-Simulation

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A4.2 - Nachweis von zwei vergleichbaren

Referenzprojekten für die Bereitstellung einer Phishing-Simulation Hierzu ist das Referenztemplate (Anlage 09) mit dem Angebot auszufüllen und mit dem Angebot vorzulegen.

In der Referenz muss zwingend folgendes angegeben werden: • Angabe des Referenzgebers

• Angabe des Ansprechpartners • Angabe der Kontaktdaten des Ansprechpartners • Angabe

des Referenzzeitraums Mindestanforderungen an die Referenzprojekte: • Projekt aus den

vergangenen 3 Jahren • Auftragsvolumen nicht unter 175.000,- Euro für die Gesamtlaufzeit •

Projekthalt 1 ist die Bereitstellung und Betrieb einer Anwendung für ei-ne Phishing-

Simulation • Projekthalt 2 sind Key-User Schulungen • Projekthalt 3 ist technischer Support

Die Vorlage von mehr als 2 Referenzen ist nicht erwünscht. Fehlt die Angabe auch nur einer der oben angegebenen Mindestanforderungen, ist die Referenz ungültig im Sinne der beschriebenen Anforderungen.

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/09/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://it-vergabe.eu/vergabe/vorgaben/7be05d0e547eb368d69f8603dc6d239d>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://it-vergabe.eu/vergabe/angebot/7be05d0e547eb368d69f8603dc6d239d>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/09/2024 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es ist nicht ausgeschlossen, dass fehlende Nachweise und Erklärungen, die die Eignung betreffen, nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die ausschreibende Stelle weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag vor der genannten Vergabekammer nur zulässig ist, soweit der Antragsteller - den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur

Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - den Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, stellt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Auf die Regelungen in §§ 160, 161 GWB wird ausdrücklich hingewiesen.

Beschaffungsdienstleister: abakus Consulting GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Cybersicherheitsagentur Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: USt-ID-Nr.: DE 35 80 28 383

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70178

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: rv2@cybersicherheit.bwl.de

Telefon: 000

Internetadresse: www.cybersicherheit-bw.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: abakus Consulting GmbH

Registrierungsnummer: UST-IdNr. DE315666280

Postanschrift: Bleicherstraße 49

Stadt: Ravensburg

Postleitzahl: 88212

Land, Gliederung (NUTS): Ravensburg (DE148)

Land: Deutschland

E-Mail: kontakt@abakus-consulting.org

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.abakus-consulting.org>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: 0721 926-8730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c8c32c8f-3d7c-4222-8a56-009fc80a9369 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/08/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 509255-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 165/2024

Datum der Veröffentlichung: 26/08/2024